



In der Gemeinde Duisburg-Walsum erlebten die anwesenden Gemeindemitglieder, Verwandte und Gäste am Sonntag, den 16. Januar 2011 im Gottesdienst die Goldhochzeit des Ehepaares Ilse und Heinz Sowa mit.

Auf Wunsch des Goldhochzeitpaares war an diesem Sonntagmorgen Evangelist Hartmut Wolter, Vorsteher der Gemeinde Dinslaken-Hiesfeld des Nachbarbezirks Dinslaken, Dienstleiter des Gottesdienstes. Evangelist Wolter, der über 20 Jahre als Priester in der Gemeinde Duisburg-Walsum tätig war, ist der Neffe des Goldpaares und er sollte auch den Segen zur Goldhochzeit aussprechen.

Das Bibelwort für diesen Sonntagsgottesdienst stand in Johannes 14, Vers 1: „Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!“ Dazu sagte Evangelist Wolter in seiner Predigt sinngemäß: Dieser doppelte Glaube ist keine Verlegenheitslösung in Problemsituationen, sondern eine grundlegende Lebenshilfe, die uns unerschrocken handeln und auf Gott vertrauen lässt, auch wenn einmal unser Herz, also unser Innerstes, durch unschöne oder gar schlimme Zu- und Umstände erschreckt oder verwirrt werden könnte.

Goldene Hochzeit

Bei der Ansprache zur Goldenen Hochzeit verwandte der Evangelist das Bibelwort aus Psalm 84, Vers 12: „Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen“.

Und er führte dazu aus: "Gott ist Sonne – also Leben spendend und erhaltend, und Schild – also Schutz gebend. Der Segen Gottes zur Grünen Hochzeit und zur Silbernen Hochzeit wird heute nicht genommen. Vielmehr kommt heute noch etwas dazu! Dieser zusätzliche Segen ist nun völlig auf die kommende Zeit ausgerichtet, damit auch fernerhin dem Goldpaar kein Gutes mangeln wird."

Nach dem Gottesdienst fanden sich viele Gratulanten bei dem Goldpaar Sowa ein und sprachen noch weitere Segenswünsche aus.

16. Januar 2011

Text: Uwe Voigt

Fotos: Ralf Schubert

